

# GUSTAV Info

Informationsblatt

Feuerwehr  
Region Wil



## Ausgabe 75 Oktober 2024

Liebe Kameradinnen  
Liebe Kameraden

Das letzte Quartal des laufenden Jahres hat bereits begonnen und wie allseits empfunden, wird dieses letzte Quartal wohl besonders schnell vorbeiziehen. Wir hatten einen guten Sommer und sind einmal mehr

von Sommerstürmen und Hochwasser verschont geblieben. Auch die Feuerwerk-Fans durften sich am Nationalfeiertag wiedermal austoben. Ich hoffe, die Erinnerungen an Ferien an schönen Orten, Sommerfeste, Festivals, Grillabende sind noch nicht gänzlich verblasst und die persönlichen Energiespeicher konnten ordentlich aufgeladen werden. Andererseits sind ja bereits wieder Herbstferien, und den einen oder anderen zieht es nochmals in die Ferne.

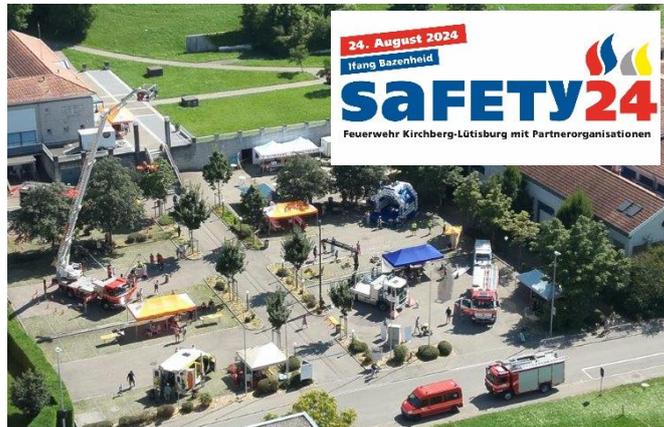
Das 3. Quartal verlief einsatztechnisch relativ ruhig. Der Übungs- und Ausbildungsbetrieb nimmt aber jeweils nach der Sommerpause nochmals richtig Fahrt auf. So standen unter anderem folgende Ausbildungen, Kurse und Events auf dem Programm: Heissausbildungstag Andelfingen mit den neuen AdF; Deko-Übungen mit Pikettzügen und San-Zügen, regionale Kader Weiterbildungskurse in Uzwil, Infoabend für Feuerwehrinteressierte im Rahmen einer Kompanie-Übung, Rescue Days in Pratteln und die Einschulung der neuen Kader auf den Drehleitern.



Das Feuer erleben – Heissausbildung in Andelfingen

Die meisten Offiziere haben auch bereits den Leistungstest Atemschutz für die Einsatztauglichkeit absolviert und sind bereit, den Test in den Formationen abzunehmen.

Am 24.08.2024 fand der Safety Day unserer Nachbarfeuerwehr Kirchberg statt. An diesem top organisierten und grossartigen Anlass, der nicht nur den Feuerwehren Plattform bot, sondern auch den Partnerorganisationen in Rettung und Sicherheit, waren wir mit einem Team vor Ort, um den Strassenrettungseinsatz zu demonstrieren. Ausserdem durften wir unseren Einsatzleitwagen und die Drohne präsentieren.



Safety24 Feuerwehr Kirchberg Lütisburg

Am 22. August fand unser Informationsabend für Feuerwehrinteressierte statt. Wir werden voraussichtlich mit 11 angehenden AdF ins Ausbildungsjahr 2025 starten. Dies sind nicht so viele Neue wie in den Jahren zuvor – jedoch haben wir auch immer einen leichten Überbestand. Die Leitung des Ausbildungszuges wird entsprechend dem geplanten 2-Jahres-Rhythmus in neue Hände übergehen.

Im Stab, im Kommando und auf der Geschäftsstelle sind wir bereits an der Planung des kommenden Ausbildungsjahres. Es konnten wiederum neue Kader für eine Grundausbildung gewonnen werden. Ausserdem sind diverse Kameradinnen und Kameraden zu Weiterbildungen angemeldet. Das Jahresprogramm und die Vorgaben zur Ausbildung sind zwar noch nicht ganz druckfertig aber wir nähern uns der Zielgeraden. Sobald die definitive Form vorliegt, werden wir euch den Jahresplan zur persönlichen Terminplanung zur Verfügung stellen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei meinen Kameraden im Stab für ihre Arbeit, ihre Aufmerksamkeit und das kritische Mitdenken bedanken. Dies gilt auch für meine Arbeitskollegen auf der Geschäftsstelle – die Ausbildungsplanung, die Personal- und Anlassplanung stellt immer einen enormen Arbeitsaufwand dar, den wir im Team aber sehr gut meistern.

Ich wünsche uns allen nun schöne Herbsttage, Ferien, fröhliche OLMA-Gänge und einen guten Auftakt in die Flüssigkäse-Zeit 😊. Nehmen wir den Rest des Jahres motiviert in Angriff! Bleibt gesund und vergesst den Pneuwechsel nicht!

Euer Kommandant

Tom



## Einsätze

First Responder-Einsätze 3. Quartal: 16  
BMA-Alarmierungen 3. Quartal: 21

Montag, 01. Juli 2024, 17:40 Uhr: **Brand aus Steckdose FW Alst 0.1, Bronschhofen**

**Ausgangslage:** Beim Eintreffen des Einsatzleiters wird festgestellt, dass im Bereich der Steckdose von aussen bereits ein Brand ausgebrochen ist. Rauch breitet sich sowohl im Erdgeschoss als auch im ersten Obergeschoss aus. Die Alarmstufe wird sofort erhöht.



*Die Wand zum Kanal musste aufgebrochen werden*

**Massnahmen:** Das Haus wird komplett stromlos gemacht und die Wand zum Kanal wird aufgebrochen. Der Brand kann schnell gelöscht werden. Mit der Wärmebildkamera wird alles kontrolliert und die betroffenen Räume werden entraucht.

Donnerstag, 04. Juli 2024, 17:02 Uhr: **Brand Fahrzeug FW Alst 1, Rickenbach**

**Ausgangslage:** Der Brand ist bereits vor dem Eintreffen der Feuerwehr mit einem Handfeuerlöscher gelöscht worden. Die Kantonspolizei Thurgau befindet sich auf der Anfahrt. Passanten regeln den Verkehr.

**Massnahmen:** Mit dem Schnellangriff ab dem Tanklöschfahrzeug wird noch nachgelöscht. Mit der Wärmebildkamera wird alles kontrolliert. Das Fahrzeug war auf einer Werkstattprobefahrt unterwegs. Dies ist der 3. Fahrzeugbrand im laufenden Jahr, der bereits vor Eintreffen der Feuerwehr gelöscht werden konnte.



*Kein grosser Einsatz mehr für die Feuerwehr*

Sonntag, 07. Juli 2024, 00:57 Uhr: **Brand Haus, FW Alst 3 Dietschwil, Feuerwehr Wil für Wassertransport**

**Ausgangslage:** Die Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg ist bei einem Vollbrand eines Mehrfamilienhauses in Dietschwil im Einsatz. Während der Anfahrt wird Kontakt mit der Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg aufgenommen. Es muss ein Wassertransport von rund 2 Kilometern erstellt werden, um initial den Wasserwerfer ab Hubretter FWKL zu versorgen.



*Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg im Einsatz (Bild: Kapo SG)*

**Massnahmen:** Die Lage muss erst erkundet werden, um die gesamte erforderliche Distanz des Wassertransportes zu erfassen, daher wird parallel zum "Wassertransport schwer" auch der "Wassertransport leicht" aufgeboten. Beim Wasserbezugsort wird die erste Löschwasserpumpe mit Ausgleichsbecken gestellt und nach rund 1 Kilometer die 2. Löschwasserpumpe mit Ausgleichsbecken. Kurz nach Beginn der Wasserförderung ereignet sich in der Nähe des Schadenplatzes ein Wasserleitungsbruch – somit muss mit dem Wassertransport nicht nur der Wasserwerfer des Hubretterfahrzeuges der Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg versorgt werden, sondern während 3 Stunden die gesamte Einsatzstelle. Die Drohnengruppe liefert während des gesamten Einsatzes fortlaufend Bildmaterial an den Einsatzleiter der Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg. Es werden zwei Lagerberichte durchgeführt. Nach der Wiederherstellung der Wasserversorgung in Dietschwil kann schrittweise mit dem Rückbau der Wiler Mittel begonnen werden. Der Einsatz dauert bis in die Morgenstunden und es werden von Seiten der Feuerwehr Region Wil 208 Einsatzstunden geleistet.



*Ausgleichsbecken und Löschwasserpumpe*



Die Kurse und Kursthemen wurden vom Grossteil der rund 213 Teilnehmenden als sehr positiv bewertet. Der Austragungsort bei der Feuerwehr Region Uzwil war ideal und sehr gut organisiert.



taktisches Lüften – Wirkung beobachten, erklären

## Diverses

### Kommandantenkurs Kanton Zürich

Der diesjährige Kurs für angehende Kommandanten des Kantons Zürich findet dieses Jahr grösstenteils bei uns in Wil statt. Am 26. – 27.09. startete der Kurs mit dem ersten Modul und wird im November fortgesetzt. Der Kurs findet hauptsächlich im Feuerwehrdepot statt. Natürlich wird den Teilnehmern auch die Region etwas näher gebracht. So startete der Kurs dann auch auf dem Wiler Turm, welcher es auch aufs Logo des Kurses geschafft hat.



Das Kurslogo (Reklame Technik) mit dem Wiler Turm

### Safety24 – Safety Day Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg

Am 24.08. führte unsere Nachbarfeuerwehr einen Tag für die Bevölkerung im grossen Rahmen durch. Nebst den Aufgaben und Mitteln der Feuerwehr bot der Anlass Plattform für Partnerorganisationen wie Zivilschutz Region Toggenburg, Kantonales Einsatzelement ZS St. Gallen, Redog Such- und Rettungshundestaffel, Kantonspolizei Sankt Gallen, Rettungsdienst St. Gallen. Als Nachbar- und Stützpunktfeuerwehr durften wir unseren Rüstwagen und den Einsatzleitwagen mit Einsatzdrohne präsentieren. Im Rahmen von zwei Demonstrationen zeigte ein Team unserer Feuerwehr den interessierten Zuschauern den Ablauf einer Strassenrettung. Der Anlass fand bei bestem Wetter statt und zog unzählige Interessierte an.



Zusammenarbeit mit 144



Drohnen-Team

## Kameradschaftliches

### Kp 1 – Kaderausflug

Am Samstag 21.09. ging das Kader der Kp 1 auf Reisen ins Graubünden. Nach Besichtigungen der Firma Schatt ging es nach Untervaz zur Rega-Basis, weiter nach Klosters zur Feuerwehr und zum Löschzug Vereina. Übernachtet wurde im Berghaus Vereina, wo auch der gemütliche Abend stattfand.



Das Kader Kp 1 bei der Rega

Perrine und Sandro Mancarella freuen sich über erneuten Familienzuwachs. Ihr Sohn **Gino** erblickte am **8. August 2024** das Licht der Welt.



**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!!**

## Impressum

Feuerwehr Region Wil  
Bronschhoferstrasse 71 - 9500 Wil  
Telefon: 071 913 40 13  
E-Mail: [feuerwehr@svrw.ch](mailto:feuerwehr@svrw.ch)  
Erscheint vierteljährlich

Internet: [www.svrw.ch](http://www.svrw.ch)

**Wir wünschen eine  
schöne Herbstzeit!**

